

Name und Anschrift
des Antragstellers/der Antragstellerin

Steinbeis Energie GmbH

Stadtstraße 20

25348 Glückstadt

Antrag auf Genehmigung einer Entwässerungsanlage

Bitte gestrichelte Linien ausfüllen und zutreffende Felder
ankreuzen bzw. Zahlen einsetzen

Grundstück (Straße/Nr.)

Stadtstraße 20

Stadtteil

25348 Glückstadt

Flur/Flurstück

Glückstadt 2 3/8

Grundbuch/Band/Blatt

Glückstadt / Blatt 2405

Name, Anschrift und Rufnummer

- des Bauherrn/der Bauherrin

Steinbeis Energie GmbH

Stadtstraße 20

25348 Glückstadt (04124) 911-339

- des Planverfassers/der Planverfasserin

Andreas Strube

Storchenfleth 1

25348 Glückstadt (04124) 97757

- des Bauleiters/der Bauleiterin

Andreas Strube

Storchenfleth 1

25348 Glückstadt (04124) 97757

- des Grundstückseigentümers/der Grundstückseigentümerin

Steinbeis Energie GmbH

Stadt Glückstadt

Stadtstraße 20

25348 Glückstadt (04124) 911-339

Als Anlage sind beigefügt

-Bauzeichnungen (2-fach)

Veranschlagte Baukosten:

€ 275.000,-

A. Baubeschreibung - allgemein

1. Die Anlage wird nach dem Trennsystem ausgeführt.

2.1 Es sollen angeschlossen werden an den

Schmutzwasserkanal **Mischwasserkanal**

Anzahl der Anschlüsse:

<input type="text" value="11"/>	Spülaborte	<input type="text"/>	Wannenbäder	85,00 m ² Dachfläche
<input type="text" value="8"/>	Brausewannen	<input type="text"/>	Bidets	4186,00 m ² Verkehrsfläche
<input type="text" value="8"/>	Urinalbecken/Urinalrinnen	<input type="text"/>	Bodenabläufe	
<input type="text" value="3"/>	Spül- und Ausgußbecken	<input type="text" value="13"/>	Waschbecken	

2.2 Es sollen angeschlossen werden an den

Regenwasserkanal **Mischwasserkanal**

m² Dachfläche (überbaute Grundfläche) m Dränleitung

m² befestigte Fläche

3. Alle Teile der Entwässerungsanlage liegen auf eigenem Grundstück. Falls nicht, bitte hier eintragen, welche Teile über fremde Grundstücke bzw. gemeinschaftlichen Besitz führen:

4. Welche Entwässerungsobjekte liegen unterhalb der Rückstauenebene?
(tiefer als die Straßenoberkante an der Anschlußstelle der Entwässerungskanäle, z. B. Kellergeschoß)

<input type="text"/>	Spülaborte	<input type="text"/>	Wannenbäder
<input type="text"/>	Brausewannen	<input type="text"/>	Bidets
<input type="text"/>	Urinalbecken/Urinalrinnen	<input type="text"/>	Bodenabläufe
<input type="text"/>	Spül- und Ausgußbecken	<input type="text"/>	

5. Es sollen gewerbliche/industrielle Abwässer abgeführt werden.

ja nein

6. Zur Vorbehandlung der gewerblichen/industriellen Abwässer sind vorgesehen:

Leichtflüssigkeitsabscheider nach DIN 1999 (Größe und Fabrikat):

Fettabscheider nach DIN 4040:

Kartoffelstärkeabscheider:

Neutralisationsanlage/Entgiftungsanlage:

(Die Zeichnungen und Größennachweise bitte beifügen)

B. Nähere Angaben zur sonstigen Entwässerung

(Wenn das Grundstück wegen fehlender Kanäle nicht dem Anschluß- und Benutzungszwang gem. § 7 der Entwässerungssatzung unterliegt, oder eine Befreiung gem. § 8 erteilt wird.)

Die Genehmigung zu Pkt. 7 - 10 wird nur auf Widerruf erteilt

7. Das **Regenwasser** wird
- auf dem Grundstück versickert
 - in einen Wasserlauf geleitet
 - auf dem Grundstück gesammelt
8. Nur ausfüllen, wenn kein Schmutz- bzw. Mischwasserkanal vorhanden ist.
- Das **Schmutzwasser** wird
- mechanisch/biologisch gereinigt gemäß DIN 4261
 - u. auf dem Grundstück versickert
 - Bodenart:

 - Länge der Rieselrohrleitungen in Meter
 - oder über _____ m Sandfiltergraben
 - oder über Tropfkörperanlage
 - in den Wasserlauf geleitet - Bezeichnung _____
 - in den Regenwasserkanal geleitet - Straße, Weg: _____
9. Es ist vorgesehen, eine Kläranlage
- nach DIN 4261 für eine Anzahl von _____ Personen
 - mit einer Anzahl von _____ Kammern
 - einem Nutzinhalt von _____ m³
 - Fabrikat/Typengröße _____ zu errichten.
10. Raum für ergänzende Angaben zu Punkt 7 bis 9:

C. Werkstoffe und Ausführung

11. Grundleitungen werden ausgeführt
- a) **Schmutzwasser** in PP KG 2000
 - b) **Regenwasser** in PP KG 2000
12. Falleleitungen werden ausgeführt
- a) **Schmutzwasser** PVC
 - b) **Regenwasser**
 - frei vor dem Gebäude in Titanzink
 - im Gebäude in PVC
 - Standrohre in

D. Sonstiges

Das Regenwasser sowie das Schmutzwasser werden auf dem Grundstück gesammelt und dann zur Abwasserreinigungsanlage (ARA) auf dem Werksgelände der Steinbeis Papier GmbH übergeben dort gereinigt. Die Einleitung in die Vorflut erfolgt im Rahmen der Einleitgenehmigung des Klärwerks.

Unterschriften

25348 Glückstadt

, den 07.07.2023

Die Bauherrin
Der Bauherr

STRUBE
INGENIEURBÜRO

Ingenieurbüro f. Baustatik u. -konstruktion
Storchenfließ 1
25348 Glückstadt
Telefon (04124) 97757 info@ib-strube.de

Die Planverfasserin
Der Planverfasser
bzw. Unternehmer/in